



Rechnung 2023

Tertialbericht I/2023

Inhaltsverzeichnis

1 Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat zum Tertialbericht I/2023	3
2 Aufbau der Tertialberichte	9
3 Tertialberichte I (per 30. April 2023)	11
3.1 Präsidialdepartement	13
1520 Museum Rietberg	14
3.2 Finanzdepartement	15
2040 Steueramt	16
3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement	19
3025 Gesundheitszentren für das Alter	20
3035 Stadtspital Zürich	23
3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	27
3525 Geomatik + Vermessung	28
3570 Grün Stadt Zürich	30
3.5 Departement der Industriellen Betriebe	35
4530 Elektrizitätswerk der Stadt Zürich	36
3.6 Schul- und Sportdepartement	43
5070 Sportamt	44

**1 Weisung des Stadtrats an den
Gemeinderat zum Tertialbericht I/2023**

Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 7. Juni 2023

Tertialbericht I/2023 zu den Globalbudgets

1. Zweck der Vorlage

Gestützt auf Art. 8 Abs. 1 Globalbudgetverordnung (GBVO, AS 611.102) hat jede Organisationseinheit mit Globalbudget für ihre Produktgruppen (PG) je einen Tertialbericht per Ende April und per Ende August zu erstellen. Die Berichte per Ende April 2023 liegen vor und werden dem Gemeinderat mit dieser Vorlage zur Kenntnisnahme weitergeleitet (Art. 8 Abs. 2 GBVO). Ebenso werden dem Gemeinderat die gemäss Art. 10 GBVO erforderlichen ordentlichen Globalbudget-Ergänzungen zur Bewilligung unterbreitet.

2. Berichterstattungsmodell

Die Tertialberichte informieren Stadtrat und Gemeinderat über die Einhaltung der Vorgaben der einzelnen PG. Sie enthalten gemäss Art. 9 GBVO Einschätzungen zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben und zur Finanzlage mit Kommentar. Mit den Tertialberichten können gemäss Art. 10 GBVO auch ordentliche Ergänzungen der Globalbudgets beantragt oder gemäss Art. 11 GBVO durch den Stadtrat vorab bewilligte dringliche Globalbudget-Ergänzungen dem Gemeinderat nachträglich zur Genehmigung unterbreitet werden. Detaillierte Informationen sind in den einzelnen Tertialberichten im Dokument «Rechnung 2023, Tertialberichte I» aufgeführt, welches integraler Bestandteil dieses Beschlusses ist (nachfolgend: Beilage Tertialbericht I/2023). Die Finanzlage im Gesamtüberblick wird entsprechend Art. 4 lit. b GBVO für Aufwand und Ertrag gemäss Konzernkontenplan verdichtet auf zwei Stellen rapportiert. Die Finanzlage der einzelnen PG wird gemäss Art. 5 Abs. 1 lit. c GBVO mit den Angaben zum Saldo ausgewiesen, der zu Informationszwecken mit dem Total von Aufwand und Ertrag ergänzt wird. Nach diesen gesetzlichen Vorgaben erfolgt auch die Berichterstattung in der Jahresrechnung und im Globalbudget.

Gemäss Art. 10 lit. a GBVO ist dem Gemeinderat mit dem Tertialbericht ein Antrag auf Änderung des Saldos je einzelner PG zu stellen, wenn sich im Verlaufe des Geschäftsjahres abzeichnet, dass erheblich mehr Mittel benötigt werden, als im Globalbudget bewilligt wurden. Der Antrag auf eine Globalbudget-Ergänzung hat dabei pro einzelner PG zu erfolgen, da eine Kompensation zwischen PG nicht zulässig ist.

3. Ergebnis

Die vorliegenden Tertialberichte zeigen, dass bei verschiedenen Organisationseinheiten mit Abweichungen bei ihren PG gegenüber den Vorgaben gerechnet wird. In der Einschätzung der Finanzlage werden in den Tertialberichten jeweils auch die anteiligen Korrekturen der Globalbudgets aufgrund des Übertrags der zentral budgetierten Lohnmassnahmen (einschliesslich Teuerungsausgleich) von insgesamt Fr. 26 629 300.– berücksichtigt.

Durch die Ergänzung von zusätzlichen Tabellen in den einzelnen Berichten kann der Informationswert stark gesteigert werden. Im vorliegenden Antrag hingegen wird auf den Gesamtüberblick über die einzelnen Organisationseinheiten fokussiert, der durch eine

Finanztabelle ergänzt wird. Weitere detaillierte Ausführungen sind in der Beilage Tertialbericht I/2023 ersichtlich.

Gesamtüberblick

Organisationseinheiten mit Globalbudget (in Fr. 1000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I ^(*)	Ordentliche GBE ⁽²⁾
Museum Rietberg	11 431.0	11 309.2	193.0	11 502.2	
Steueramt	14 450.8	16 429.1	745.1	14 661.0	
Gesundheitszentren für das Alter	46 092.8	28 847.1	8 050.3	41 397.4	4 500.0
Stadtspital Zürich	40 265.9	27 758.3	10 734.8	38 493.1	
Geomatik + Vermessung	2 508.7	3 080.0	223.6	<3 303.6	
Grün Stadt Zürich	85 086.4	93 973.5	1 557.4	96 950.9	1 420.0
Elektrizitätswerk der Stadt Zürich	0.0	0.0	4 137.6	0.0	
Sportamt	79 935.2	85 503.9	987.5	86 176.9	
Total Organisationseinheiten	279 770.8	266 901.1	26 629.3		5 920.0

*1) Erwartungsrechnung TB I: Erwartungsrechnung Tertialbericht I

*2) Ordentliche GBE: ordentliche Globalbudgetergänzung

1520 Museum Rietberg

Die Erwartungsrechnung per Ende April 2023 zeigt, dass das Budget 2023 eingehalten werden kann.

2040 Steueramt

Die Erwartungsrechnung per Ende April 2023 zeigt, dass der budgetierte Nettoaufwand bei beiden PG unterschritten wird.

3025 Gesundheitszentren für das Alter

Die Hochrechnung per Ende April 2023 zeigt einen Ertragsausfall von rund 4,5 Millionen Franken. Die geplante Auslastung als auch die budgetierten Aufenthaltstage können nicht erreicht werden. Um diesen Ertragsausfall auszugleichen, sind die GFA bestrebt, ihre Stellen der Auslastung anzupassen und wo möglich den Aufwand zu reduzieren.

Für die PG 1 wird eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 4,5 Millionen Franken beantragt.

3035 Stadtspital Zürich

Die Erwartungsrechnung per Ende April 2023 zeigt, dass das Budget 2023 eingehalten werden kann.

3525 Geomatik + Vermessung

Gemäss der Erwartungsrechnung per Ende April 2023 wird das Budget 2023 über den Gesamtbetrieb betrachtet leicht unterschritten.

3570 Grün Stadt Zürich

Die Erwartungsrechnung per Ende April 2023 zeigt ein um 1,4 Millionen Franken schlechteres Ergebnis als budgetiert. Der Grund dafür sind die Sicherungsmassnahmen infolge der Dioxinbelastung der Josefwiese.

Für die PG 1 wird eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 1,4 Millionen Franken beantragt.

4530 Elektrizitätswerk

Das Jahresergebnis 2023 wird rund 58,0 Millionen Franken höher als budgetiert erwartet. Die gestiegenen Strommarktpreise wirken sich positiv auf die Stromerlöse aus. In den letzten Wochen hat sich auch die Situation am Energiemarkt etwas entspannt. Die Energiepreise bewegen sich jedoch immer noch auf höherem Niveau und sind weiterhin sehr volatil.

Die Gewinnablieferung wird auf dem Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

5070 Sportamt

Der erste Tertialbericht ist für viele Produkte des Sportamts noch wenig aussagekräftig. Jedoch zeigt die Erwartungsrechnung per Ende April 2023 eine Saldoverbesserung gegenüber dem Budget 2023.

4. Zuständigkeit

Gestützt auf Art. 8 Abs. 2 GBVO sind die Tertialberichte dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme zu unterbreiten. Die formelle Kenntnisnahme von Berichten des Stadtrats erfolgt unter Ausschluss des Referendums (vgl. Art. 37 lit. h Gemeindeordnung, GO, AS 101.100).

Die Bewilligung von Globalbudget-Ergänzungen gemäss übergeordnetem und städtischem Recht fällt in die Zuständigkeit des Gemeinderats (§ 100 Gemeindegesetz [LS 131.1] i. V. m. Art. 10 GBVO sowie Art. 58 lit. c GO). Der entsprechende Beschluss erfolgt unter Ausschluss des Referendums (vgl. Art. 37 lit. b GO), wobei die ordentlichen Globalbudget-Ergänzungen der Ausgabenbremse unterstehen (vgl. Art. 62 Abs. 1 lit. b GO) und folglich durch den Gemeinderat mit qualifiziertem Mehr zu beschliessen sind.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums:

1. Die Tertialberichte I/2023 der Organisationseinheiten mit Globalbudgets werden zur Kenntnis genommen (Beilage Tertialbericht I/2023).

Unter Ausschluss des Referendums und mit qualifiziertem Mehr gemäss Ausgabenbremse:

2. Im Budget 2023 werden die mit dem Tertialbericht I/2023 beantragten Globalbudget-Ergänzungen zusammenfassend wie folgt bewilligt:

Ordentliche Globalbudget-Ergänzungen pro Produktgruppe	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Ordentliche GBE	BU 2023 inkl. Lohnmass- nahmen und ordentliche GBE
<i>(Beträge in Franken)</i>				
Gesundheitszentren für das Alter				
<i>Wohnen, Betreuung und Pflege</i>	<i>14 883 400</i>	<i>7 703 300</i>	<i>4 500 000</i>	<i>27 086 700</i>
Grün Stadt Zürich				
<i>Park- und Grünanlagen</i>	<i>55 949 600</i>	<i>890 900</i>	<i>1 420 000</i>	<i>58 260 500</i>
Total Ordentliche Globalbudget-Ergänzungen			5 920 000	

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist den jeweiligen Departementsvorstehenden übertragen.

Im Namen des Stadtrats

Die Stadtpräsidentin
Corine Mauch

Die Stadtschreiberin
Dr. Claudia Cuche-Curti

2 **Aufbau der Tertialberichte**

Aufbau der Tertialberichte

Der Aufbau und die Form der Tertialberichte richten sich nach den Vorgaben der Globalbudgetverordnung vom 1. Januar 2022 (GBVO; AS 611.102).

Die Tertialberichte sind wie folgt aufgebaut:

- Gesamtbetrieb
- Detaillierung pro Produktgruppe mit folgender Gliederung
 - Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben
 - Einschätzung zur Finanzlage
 - Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise
- Anträge

Unter **Gesamtbetrieb** kann eine Einschätzung zur Finanzlage bezogen auf die gesamte Organisationseinheit abgegeben werden. Im Weiteren können Hinweise allgemeiner Art gemacht werden und es kann über Entwicklungen, die die ganze Organisationseinheit betreffen, berichtet werden.

Die **Details pro Produktgruppe** enthalten folgende Elemente:

- Unter «Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben» erfolgt die Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. a GBVO.
- Unter «Einschätzung zur Finanzlage» wird die Einschätzung zur Finanzlage gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. b GBVO vorgenommen. Es ist anzugeben, ob und in welchem Umfange gemäss Hochrechnung eine Abweichung vom Globalbudget zu erwarten ist. Im Weiteren sind die wesentlichen Ursachen für die Abweichung anzuführen und es ist auf allfällige Massnahmen hinzuweisen, die bei einer Budgetüberschreitung ergriffen wurden oder geplant sind.
- Unter «Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise» enthält der Tertialbericht allfällige Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise gemäss Art. 9 Abs. 2 lit. c GBVO.

Unter **Anträge** sind allfällige Anträge aufgrund von Art. 10 GBVO (Globalbudget-Ergänzung) unter Bezug auf die Einschätzung zur Finanzlage einzubringen. Im Weiteren ist hier im Falle einer dringlichen Globalbudget-Ergänzung durch den Stadtrat gemäss Art. 11 der GBVO der Gemeinderat um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen.

3 Terialberichte I (per 30. April 2023)

3.1 Präsidialdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	7 412.0	7 453.0	193.0	7 646.0	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	4 839.1	4 769.6		4 769.6	
Übriger Aufwand	5 104.7	3 465.3		3 465.3	
Übriger Ertrag	-5 924.8	-4 378.7		-4 378.7	
Saldo Erfolgsrechnung	11 431.0	11 309.2	193.0	11 502.2	

(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)

Produktgruppe 1: Sammlungen und Ausstellungen**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	11 431.0	11 309.2	193.0	11 502.2	

Bei der Budgetierung der Erträge wurde eine andauernde, leichte Zurückhaltung bei der Nutzung kultureller Angebote angenommen. Dieses reduzierte Potenzial von Eintritten im Vergleich zum vorpandemischen Niveau bestätigte sich im ersten Tertial. Erträge und Aufwände bewegen sich innerhalb der Erwartungen. Die wesentlichen Besuchszahlen und damit verbundenen Erträge im Berichtsjahr sind ab der Eröffnung der grossen Sonderausstellung «Kimono» Anfang September budgetiert.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Besuchszahlen Gesamtmuseum (Eintritte)	50 445	75 500	75 500
Bezahlte Eintritte Gesamtmuseum	36 168	56 600	56 600

Im ersten Tertial 2023 konnten 19 680 Eintritte registriert werden. Dies entspricht einer geringen negativen Abweichung zum Budgetwert zu diesem Zeitpunkt. Per Jahresende wird die Erreichung der Budgetwerte bei den Steuerungsvorgaben erwartet.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.2 Finanzdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	27 171.4	28 111.4	745.1	n/a	-
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	7 085.2	8 262.7		n/a	-
Übriger Aufwand	8 515.7	8 042.0		n/a	-
Übriger Ertrag	-28 321.5	-27 987.0		n/a	-
Saldo Erfolgsrechnung	14 450.8	16 429.1	745.1	14 661.0	-

(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)

Die Erwartungsrechnung für den Tertialbericht I zeigt einen tieferen Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget. Gegenüber dem Vorjahr ist der Aufwandüberschuss auf einem vergleichbaren Niveau.

Produktgruppe 1: Steuergeschäft und Dienstleistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	13 840.1	14 892.1	623.7	13 519.7	-

Der Personalaufwand wird aufgrund von zurzeit noch unbesetzten Stellen im Bereich Steuern I tiefer als budgetiert ausfallen. Bei den Aufwendungen für die IT wird mit tieferen Ausgaben gerechnet als budgetiert, da unter anderem das Projekt ARVE seitens des Kantons aktuell nicht weiterverfolgt wird.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Anteil der durch das Steueramt der Stadt Zürich definitiv eingeschätzten Steuererklärungen aller Steuerperioden während eines Kalenderjahres (Einschätzungsquote)	75.5%	79.0%	78.5%
Anteil der Steuerpflichtigen, welche innert einer Frist von 180 Tagen ihre Schlussabrechnung erhalten, sofern sie ihre Steuererklärung bis am 31.3. eingereicht haben und durch das Steueramt der Stadt Zürich eingeschätzt worden sind	86.0%	84.0%	84.0%
Anteil der Lebensunterhaltsabklärungen von quellensteuerpflichtigen Personen, die innert 60 Tagen ab Druckdatum erledigt worden sind.	69.0%	85.0%	65.0%
Anteil Steuerveranlagungen für die Grundsteuern, in denen die Schlussrechnung innert 180 Tagen nach Eingang der Steuererklärung erstellt wurde	18.3%	50.0%	25.0%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Digitalisierung und Lagerung von Steuerdaten und Akten (Scan-Center)**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	610.7	1 537.0	121.4	1 141.3	-

Der Personalaufwand wird aufgrund der aktuellen Auftragslage leicht tiefer als budgetiert ausfallen. Bei den Erträgen aus Scanning-Dienstleistungen zeichnet sich ab, dass die Erträge höher als budgetiert ausfallen und sich damit auf Vorjahresniveau bewegen.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Korrekte Ablage der Belege gem. Indexierungsrichtlinien	99.6%	99.5%	99.5%
Zeit für die Verifizierung pro Dossier (in Minuten)			
eigene Dossiers (Stadt Zürich)	1.70	1.72	1.79
Dossiers Zürcher Gemeinden	1.77	1.80	1.80
Dossiers Kanton Luzern	0.60	0.58	0.65

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.3 Gesundheits- und Umweltdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	322 410.3	324 413.9	8 050.3	332 464.2	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	60 423.5	62 240.4		62 240.4	
Übriger Aufwand	59 687.1	59 236.9		59 236.9	
Übriger Ertrag	-396 428.0	-417 044.1		-412 544.1	
Saldo Erfolgsrechnung	46 092.8	28 847.1	8 050.3	41 397.4	4 500.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geschäftsjahr 2023

Die Gesundheitszentren für das Alter (GFA) sind weiterhin mit der langsamen Erholung der Auslastung konfrontiert. Bei Betrieben, die bald schliessen (Doldertal, Obertrass und Rosengarten) ist die Auslastung deutlich schlechter als ursprünglich bei der Budgetierung geplant wurde. Bei den Betrieben im Bereich spezialisierte Pflege erholt sich die Auslastung schleppend, weil unter anderem die Zuweisungen von Spitälern abgenommen haben. Da knapp 90 % der Eintritte in die Betriebe der spezialisierten Pflege aus den Spitälern erfolgen, haben die fehlenden Zuweisungen einen grossen Einfluss auf die Auslastung. Auch werden die Aufenthaltsdauern der Bewohner*innen in den Betrieben der spezialisierten Pflege immer kürzer, was zu weniger Aufenthaltstagen führt. Die Auslastung der Betriebe im Bereich Wohnen im Alter erholt sich hingegen erfreulicherweise wie geplant.

Sowohl die geplante Auslastung als auch die budgetierten Aufenthaltstage werden basierend auf der aktuellen Prognose nicht erreicht. Das wirkt sich erheblich auf die finanzielle Lage der GFA aus. Um diesen Ertragsausfall auszugleichen, sind die GFA bestrebt, ihre Stellen der Auslastung anzupassen und wo möglich den Aufwand zu reduzieren.

Die GFA gehen davon aus, dass der Ertragsausfall nicht vollständig kompensiert werden kann. Der budgetierte Saldo einschliesslich Lohnmassnahmen wird um 4,5 Millionen Franken schlechter ausfallen.

Produktgruppe 1: Wohnen, Betreuung und Pflege
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	14 883.4	7 703.3	27 086.7	4 500.0

Wie unter der Rubrik «Gesamtbetrieb» beschrieben, betreffen die finanziellen Auswirkungen fast ausschliesslich die Produktgruppe 1.

Für die Produktgruppe 1 wird eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung von 4,5 Millionen Franken beantragt.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Aufenthaltstage	1 115 055	1 145 478	1 100 000
Auslastung	88.8%	91.0%	89.2%
Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Pflegebett	0.43	0.45	0.44
Anzahl Lernende Sekundarstufe II	561	583	583
Anzahl Studierende Pflege HF Tertiärstufe	139	176	176

Die geplante Anzahl Aufenthaltstage wird nicht erreicht. Es können lediglich rund 1 100 000 Aufenthaltstage verrechnet werden. Als Folge davon wird sich auch die Auslastung auf tieferem Niveau von 89,2 % bewegen. Die Anzahl Stellenwerte im Bereich Pflege pro Bett fällt leicht tiefer aus.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Ambulante Leistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	1 013.7	59.0	1 072.7	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Umsatz (in Fr. 1 000)	-	-2 219.1	-2 219.1

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 3: Nebenleistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	4 831.8	288.0	5 119.8	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Umsatz (in Fr. 1000)	-	-10 802.5	-10 802.5

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 4: Gemeinwirtschaftliche Leistungen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	8 118.1		8 118.1	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Gemeinwirtschaftlicher Aufwand (in Fr. 1 000)	-	8 118.1	8 118.1

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge
Antrag auf eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung:
Produktgruppe 1: Wohnen, Betreuung und Pflege

Wohnen, Betreuung und Pflege (Beträge in Franken)	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Ordentliche GBE	BU 2023 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	14 883 400	7 703 300	4 500 000	27 086 700

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	423 748.6	434 246.4	10 734.8	444 981.2	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	214 484.8	186 315.0		186 315.0	
Übriger Aufwand	67 730.0	67 585.3		67 585.3	
Übriger Ertrag	-665 697.6	-660 388.4		-660 388.4	
Saldo Erfolgsrechnung	40 265.9	27 758.3	10 734.8	38 493.1	-

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geschäftsjahr 2023

Der budgetierte Saldo einschliesslich Lohnmassnahmen wird eingehalten. Die stationären und ambulanten Steuerungsvorgaben sowie die Erträge werden zum jetzigen Zeitpunkt in allen Produktgruppen erreicht.

Produktgruppe 1: Medizinische Dienstleistungen Standort Triemli (inkl. Europaallee)**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	15 112.0	7 729.2	22 841.2	-

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Patientenzahlen (Austritte)	25 349	25 660	25 660
Fallschwere-Index (CMI)	1.15	1.13	n.a.
Ambulante Taxpunkte TARMED Triemli (in Millionen)	102.5	103.3	103.3
Ambulante Taxpunkte TARMED Europaallee (in Millionen)	-	-	-
Anzahl Stellenwerte in Ausbildung	-	492.0	492.0

Die Einschätzung zum Fallschwere-Index (CMI) wird im Terialbericht II veröffentlicht, da zum jetzigen Zeitpunkt noch keine valide Beurteilung gemacht werden kann.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 2: Medizinische Dienstleistungen Standort Waid
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	8 784.3	2 839.9	11 624.2	-

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Patientenzahlen (Austritte)	8 869	9 020	9 020
Fallschwere-Index (CMI)	1.04	1.08	n.a.
Ambulante Taxpunkte TARMED Waid (in Millionen)	22.6	21.8	21.8
Anzahl Stellenwerte in Ausbildung	-	228	228

Die Einschätzung zum Fallschwere-Index (CMI) wird im Tertialbericht II veröffentlicht, da zum jetzigen Zeitpunkt noch keine valide Beurteilung gemacht werden kann.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 3: Nebenbetriebe
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-	3 862.0	165.7	4 027.7	-

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Umsatz Restauration alle Standorte	4 891 234	6 700 000	6 700 000
Anzahl bewirtschaftete Parkplätze alle Standorte	969	976	976

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.4 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	8 288.4	8 395.9	223.6	n/a	n/a
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	1 723.9	1 751.8		n/a	n/a
Übriger Aufwand	1 987.1	2 233.3		n/a	n/a
Übriger Ertrag	-9 490.7	-9 301.0		n/a	n/a
Saldo Erfolgsrechnung	2 508.7	3 080.0	223.6	< 3 303.6	0.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass der Kreditbedarf unterschritten wird.

Produktgruppe 1: Geo-Informationssysteme und Vermessung**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	2 488.5	2 939.5	180.7	< 3 120.2	0.0

Gemäss heutigem Wissensstand kann die Kreditvorgabe in der Produktgruppe 1 eingehalten werden.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Kostendeckungsgrad	74%	71%	ca. 71%
Nettoaufwand Produkt 1.2	1 561.8	1 943.7	< 1 943.7
Nettoaufwand Produkt 1.7	353.3	594.1	< 594.1
Qualität der Geodateninfrastruktur	3.5	3.5	n/a

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass die Steuerungsvorgaben «Kostendeckungsgrad», «Nettoaufwand Produkt 1.2» und «Nettoaufwand Produkt 1.7» eingehalten werden können.

Über die Steuerungsvorgabe «Qualität der Geodateninfrastruktur» kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage gemacht werden.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Layout, Grafik und Print*Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	20.2	140.5	42.9	> 183.4	0.0

Gemäss heutigem Wissensstand wird die Kreditvorgabe der Produktgruppe 2 leicht überschritten.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Kostendeckungsgrad	99%	94%	ca. 94%
Kundenzufriedenheit	3.8	3.5	n/a

Geomatik + Vermessung geht davon aus, dass die Steuerungsvorgabe «Kostendeckungsgrad» eingehalten werden kann.

Über die Steuerungsvorgabe «Kundenzufriedenheit» kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage gemacht werden.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	55 611.8	58 622.1	1 557.4	60 249.5	70.0
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	39 642.9	37 346.8	0.0	38 696.8	1 350.0
Übriger Aufwand	29 717.9	35 269.9	0.0	35 269.9	0.0
Übriger Ertrag	-39 886.1	-37 265.3	0.0	-37 265.3	0.0
Saldo Erfolgsrechnung	85 086.4	93 973.5	1 557.4	96 950.9	1 420.0

(+ = Aufwandüberschuss /- = Ertragsüberschuss)

Die Schaffung von zwei zusätzlichen Stellen gemäss Antrag zur 1. Serie der Nachtragskredite 2023 sowie die Sicherungsmassnahmen aufgrund der Dioxinbelastung auf den betroffenen Teilflächen der Josefweise verursachen Mehrkosten in der Produktegruppe 1 Park- und Grünanlagen, für die eine Globalbudget-Ergänzung beantragt wird. Weitere Abweichungen zum Budget 2023 inklusive der Lohnmassnahmen werden keine erwartet.

Produktegruppe 1: Park- und Grünanlagen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	47 709.8	55 949.6	890.9	58 260.5	1 420.0

Der höhere Saldo ist auf die Schaffung von zwei zusätzlichen Stellen gemäss Antrag zur 1. Serie der Nachtragskredite 2023 (0,07 Millionen Franken) sowie auf die dauerhaften Massnahmen zur Gefährdungsabwehr (1,35 Millionen Franken) auf der Josefweise zurückzuführen.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Direkte Bewirtschaftungskosten in Fr. pro m2			
Parkanlagen	7.46	10.88	11.39
Friedhöfe	15.56	15.41	15.41
Gärtnerisch gepflegte Parkanlagen in m2	2 423 969	2 409 244	2 419 757

Die Mehrkosten für die Sicherungsmassnahmen aufgrund der Dioxinbelastung auf der Josefweise führen zu höheren direkten Bewirtschaftungskosten der Parkanlagen.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 2: Wald, Landwirtschaft und Pachten**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	14 505.4	14 261.5	305.1	14 566.6	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Bruttokosten des Produkts Wald in Fr. pro ha	4 192	3 715	3 715
Landwirtschaftliche Nutzfläche im Eigentum von Grün Stadt Zürich in ha	646	661	646
davon Bioflächen	516	526	536
Anzahl Aktivmitglieder Kleingartenareale in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich	5 298	5 322	5 322
Anzahl Aktivmitglieder Gemeinschaftsgärten in der Zuständigkeit von Grün Stadt Zürich	2 807	2 450	2 900

Drei Pachtbetriebe haben die Umstellung auf biologischen Anbau auf Jahresbeginn abgeschlossen.

Auf der Basis der Rechnung 2022 wird von einem Wachstum der Anzahl Mitglieder bei den bestehenden Vereinen und der Etablierung von weiteren Gemeinschaftsgärten ausgegangen.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 3: Naturförderung und Bildung**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	16 113.9	16 394.1	214.2	16 608.3	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Anteil ökologisch wertvoller Fläche im Siedlungsgebiet	10.9%	11.0%	11.0%
Anteil ökologisch wertvoller Fläche der öffentlichen Grün- und Freiräume	23%	24%	24%
Ökologisch wertvolle Fläche ohne Wald in Hektaren	892	890	892
Anteil bekämpfter Standorte mit invasiven Neophyten auf stadteigenen Flächen	84%	80%	80%
Fläche Naturschutzobjekte gemäss § 205 PBG in ha	145.2	140.0	146.0
Fläche im Inventar der kommunalen Naturschutzobjekte gemäss § 203 PBG in ha	473	475	470
Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Naturschulanlässe	1 178	1 140	1 140
Anzahl von Grün Stadt Zürich durchgeführte oder mitfinanzierte Bildungsanlässe für Erwachsene	161	145	145

Die Fläche der Naturschutzobjekte gemäss § 205 PBG erhöht sich leicht gegenüber der Rechnung 2022 als Folge von geplanter Unterschutzstellung von neuen Objekten.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 4: Planung und Beratung
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	6 757.2	7 368.4	147.2	7 515.6	0.0

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Freiraumversorgungsgrad der Wohnbevölkerung			
Anteil gut	63%	62%	n/a
Anteil genügend	17%	19%	n/a
Anteil ungenügend	14%	14%	n/a
Anteil schlecht	6%	5%	n/a
Freiraumversorgungsgrad der Arbeitsbevölkerung			
Anteil gut	38%	38%	n/a
Anteil genügend	18%	19%	n/a
Anteil ungenügend	26%	23%	n/a
Anteil schlecht	18%	20%	n/a

Die Erhebung der Steuerungsvorgaben erfolgt in einem 4-Jahresrhythmus, das nächste Mal im Jahr 2026.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge**Antrag auf eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung:*****Produktgruppe 1: Park- und Grünanlagen***

Park- und Grünanlagen	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Ordentliche GBE	BU 2023 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
(Beträge in Franken)				
Saldo Erfolgsrechnung	55 949 600	890 900	1 420 000	58 260 500

3.5 Departement der Industriellen Betriebe

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Jahresergebnis ewz	-129 496.0	-199 912.0		-258 000.0	n/a
Gewinnablieferung an Stadtkasse	-80 000.0	-80 000.0		-80 000.0	n/a
Personalaufwand	153 318.9	159 261.8	4 137.6	n/a	n/a
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	1 329 588.8	1 132 249.0		n/a	n/a
Übriger Aufwand	268 879.6	307 227.7	-4 137.6	n/a	n/a
Übriger Ertrag	-1 751 787.3	-1 598 738.5		n/a	n/a
Saldo Erfolgsrechnung	0.0	0.0		0.0	n/a

(+ = Aufwandüberschuss /- =Ertragsüberschuss)

Das ewz ist als Eigenwirtschaftsbetrieb ein geschlossener Rechnungskreis, weshalb der Saldo von Aufwand und Ertrag zu jedem Zeitpunkt null beträgt. Massgebend für die Steuerung sind das Jahresergebnis ewz und die Gewinnablieferung an die Stadtkasse. Das ausgewiesene Jahresergebnis ewz entspricht dem Jahresgewinn vor Gewinnablieferung an die Stadtkasse und vor Ausgleich der Rechnung über die Spezialfinanzierungen.

Das Jahresergebnis ewz unterliegt einer gewissen Volatilität, welche vom ewz nicht beeinflusst werden kann. Einerseits ist es stark vom Strommarktpreis und der Wassersituation abhängig und andererseits beeinflusst die Bewertung der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds der Kernkraftwerke zu Marktpreisen das Jahresergebnis direkt. Dies kann zu starken Abweichungen gegenüber dem Budget führen und erschwert eine genaue Prognose.

Das Jahresergebnis verbessert sich um rund 58 Millionen Franken gegenüber Budget aufgrund höherer Stromerlöse durch gestiegene Strommarktpreise. Die Situation am Energiemarkt hat sich in den letzten Wochen etwas entspannt, die Energiepreise bewegen sich jedoch immer noch auf höherem Niveau und sind weiterhin sehr volatil. Ein Grund dafür ist, dass eine Strommangellage in den Wintermonate 2024 heute nicht ausgeschlossen werden kann. In der Erwartungsrechnung wurden die anhaltend hohen 2000-Watt-Förderanträge berücksichtigt und das ewz erwartet eine weitere Zunahme der kumulierten Unterdeckung bei Abgaben und Leistungen im 2023. Der Tarif wird entsprechend auch im 2024 erhöht werden müssen.

Die Gewinnablieferung wird unverändert auf dem Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

Produktgruppe 1: Energieproduktion, -beschaffung und -verkauf

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-42 880.8	-116 288.4		-191 000.0	

Aufgrund abgeschlossener Stromlieferverträge zu höheren Strommarktpreisen wird ein um rund 75 Millionen Franken höheres Finanzergebnis gegenüber dem Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren	78	62	62
Z Gesamtverfügbarkeit Kraftwerke	88.3%	92.0%	92.0%
U Energieproduktion naturemade basic in GWh	892.3	1 266.2	1 100.0
U Energieproduktion naturemade star in GWh	337.5	534.2	400.0

Infolge der tiefen Schneedecke erwartet das ewz einen geringeren Schmelzwasserzufluss im 2023, was die Energieproduktion naturemade basic und star negativ beeinflusst.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktgruppe 2: Energieproduktion aus Kleinwasserkraft, Wind, Sonne, Biomasse usw.
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	11 049.1	5 421.8		5 500 .0	

Das Jahresergebnis wird gemäss Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
W Abweichung zu Kostenplan (in % zu Plan)	-35.6%	+/-5%	+/-5%
Z Abweichung zu geplanter Produktion (in % zu Plan)	-6.1%	+/-10%	+/-10%
U Anteil aus neuen erneuerbaren Energiequellen an der Gesamtproduktion	21.6%	20.4%	20.4%
U Menge der produzierten Energie aus neuen erneuerbaren Energiequellen in GWh	1 053	1 234	<1 200
U Ökologisierung gemäss Energieabgabereglement	149.7%	168.8%	168.8%
U Zubau von Photovoltaikanlagen innerhalb der Stadt Zürich durch ewz in kWp	2 480	3 600	3 600

Aufgrund von technischen Problemen mehrerer Turbinen (Serienschaden) im Offshore Windpark Borkum werden tiefere Produktionswerte erwartet als budgetiert.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 3: Netzbetrieb

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-8 624.5	-6 856.4		-6 900.0	

Das Jahresergebnis wird in etwa gemäss Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
W Substanzerhaltung Anlagen in Jahren	53.5	43.1	43.1
Z mittlere Unterbrechungsdauer in der Stadt Zürich pro Kunde/Kundin in Minuten pro Kalenderjahr (SAIDI)	7.6	<10	<10
U Anteil gelieferte Energiemenge mit Effizienzbonus	35.1%	35.0%	35.0%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 4: Abgaben und Leistungen

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	0.0	0.0		0.0	

Die Abgrenzung der Deckungsdifferenzen führt dazu, dass in dieser Produktegruppe keine Budgetabweichungen entstehen.

In der Erwartungsrechnung wurden die anhaltend hohen 2000-Watt-Förderanträge berücksichtigt und das ewz erwartet eine weitere Zunahme der kumulierten Unterdeckung bei Abgaben und Leistungen von rund 2 Millionen Franken auf über 38 Millionen Franken per Ende 2023.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
W Kostendeckungsgrad	66.2%	106.3%	96%
Z Auswechselquote öffentliche Beleuchtung	0.178	0.080	0.080
U Stromverbrauch öffentliche Beleuchtung in GWh	13.43	13.25	13.25

Die Budgetabweichung beim Kostendeckungsgrad wird durch die sehr grosse Anzahl eingegangener Fördergesuche verursacht.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 5: Energiedienstleistungen

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmass- nahmen 2023	Erwartungs- rechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	- 519.3	-2 085.3		- 100.0	

Durch die höheren Energiebeschaffungskosten wird das Jahresergebnis rund 2 Millionen Franken unter dem Budgetwert liegen. Die höheren Energiebeschaffungskosten können nicht komplett den Kundinnen und Kunden überwältigt werden.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
W Anzahl Anlagen	342	355	355
Z Anzahl Störungen pro Anlage und Monat	0.14	<0.2	<0.2
U produzierte Wärme/Kälte CO2-neutral resp. -frei in %	76.3	>75	>75

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 6: Telecom

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	-4 509.3	-1 242.0		-3 300.0	

Aufgrund tieferer Abschreibungen durch das reduzierte Investitionsvolumen der Vorjahre wird das Ergebnis rund 2 Millionen Franken über dem Budget erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
W Anzahl anschlussbereite Haushalte	284 089	288 600	288 600
W Anzahl angeschlossene Haushalte	253 063	257 600	257 600
Z Anzahl Störungseinsätze pro Jahr	1 100	1 300	1 300
W Anzahl unterzeichnete Leitungsanschlussverträge (LAV)	30 428	30 550	30 550

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Produktegruppe 7: Management, Finanzen und Services

Einschätzung zur Finanzlage:

Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	45 484.8	121 050.3	4 137.6	195 800.0	

Der Differenzbetrag zwischen Jahresergebnis und Gewinnablieferung wird durch Einlage oder Entnahme aus der Spezialfinanzierungsreserve in dieser Produktegruppe abgebildet. Deshalb führt eine Verbesserung des Ergebnisses in den Produktegruppen 1 bis 6 per Saldo zu einer Verschlechterung des Ergebnisses in der Produktegruppe 7 in der gleichen Höhe.

Die Gewinnablieferung wird auf dem budgetierten Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
W Umlage pro Mitarbeitender (in Franken)	52 500	53 900	53 900
Z bereinigte Fluktuationsrate der Mitarbeitenden	5.1%	5.0%	5.0%
U Anteil Fahrzeuge mit Energieklasse A	71.1%	76.9%	76.9%

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Keine.

Anträge

Keine.

3.6 Schul- und Sportdepartement

Gesamtbetrieb

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Personalaufwand	38 085.5	40 483.1	987.5	41 470.6	
Sach- u. übriger Betriebsaufwand	27 548.1	27 550.9		27 681.5	
Übriger Aufwand	65 720.5	65 423.2		65 423.2	
Übriger Ertrag	-51 418.9	-47 953.3		-48 398.4	
Saldo Erfolgsrechnung	79 935.2	85 503.9	987.5	86 176.9	
(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)					

Das erste Tertial ist für viele Produkte des Sportamts noch wenig aussagekräftig, da für viele Sportarten der Vollbetrieb erst im April oder Mai beginnt (v.a. Outdoor-Sportarten und Schwimmen in den Freibädern). Auswirkungen auf die Einwicklung des Nettoaufwands haben in der Produktegruppe 2 «Sportförderung und Beratung» die höhere Anzahl durchgeführter Feriensportkurse aufgrund gesteigerter Nachfrage sowie in allen Produktegruppen die Lohnmassnahmen des städtischen Lohnsystems (SLS).

Produktegruppe 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	48 639.3	52 352.5	321.2	52 673.7	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Durch das Sportamt betriebene Sportanlagen			
Anzahl vom Sportamt betriebene Sportanlagen	33	34	34
Anzahl Betriebstage auf diesen Anlagen pro Jahr	7 662.0	7 880.0	7 765.0
Subventionierungsgrad dieser Anlagen im Durchschnitt	74.36%	83.97%	84.07 %
Nettoaufwand Produkt 1.1, d.h. der durch das Sportamt betriebenen Sportanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	37 534.8	41 144.5	41 449.9
exklusiv interne Verrechnungen	11 259.2	15 644.9	15 950.3
Durch Dritte betriebene städtische Sportanlagen			
Nettoaufwand Produkt 1.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Sportanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	11 104.4	11 208.0	11 223.8
exklusiv interne Verrechnungen	3 827.1	3 957.4	3 973.2

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Produktgruppe 2: Sportförderung und Beratung
Einschätzung zur Finanzlage:
Ergebnis Erfolgsrechnung

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	6 972.1	7 853.8	92.0	7 816.4	

Aufgrund gestiegener Nachfrage bei den Feriensportkursen wird trotz den Lohnmassnahmen des städtischen Lohnsystems (SLS) ein insgesamt tieferer Nettoaufwand für diese Produktgruppe erwartet.

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Information und Beratung der Bevölkerung			
Eingesetzte Sachmittel zur Information der Bevölkerung (in Fr. 1 000)	180.2	292.7	292.7
Unterstützung von Sportorganisationen und Sportaktivitäten			
An Sportorganisationen ausbezahlte Förderungsbeiträge (in Fr. 1 000)	4 016.5	3 997.0	3 997.0
Freiwillige Sportkurse des Sportamts			
Nettoaufwand Produkt 2.3 (freiwillige Sportkurse des Sportamts; in Fr. 1 000)	906.8	889.3	913.8
Feriensportkurse und Feriensportlager			
Nettoaufwand Produkt 2.4 (Feriensportkurse und Feriensportlager; in Fr. 1 000)	786.9	1 079.0	976.9
Freiwillige Sportkurse des Sportamts & Feriensportkurse und Feriensportlager			
Erteilte Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse des Sportamts und der Feriensportkurse	22 159	21 418	24 242

Die Anzahl erteilter Stunden im Rahmen der freiwilligen Sportkurse und der Feriensportkurse dürfte sich aufgrund gestiegener Nachfrage bei den freiwilligen Sport- und Feriensportkursen besser als budgetiert entwickeln.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Produktegruppe 3: Total Leistungen für die Volksschule**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Aufwandüberschuss	17 605.3	19 380.2	185.2	19 565.3	
Verrechnung Schulamt	-17 605.3	-19 380.2		19 565.3	
Saldo Erfolgsrechnung	0.0	0.0		0.0	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungsrechnung TB I
Obligatorischer Schwimmunterricht			
Nettoaufwand für den obligatorischen Schwimmunterricht der 1. bis 4. Klasse (Produkt 3.1; in Fr. 1 000)	9 841.5	10 856.7	10 909.2
Infrastruktur und Dienstleistungen für den Sportunterricht			
Nettoaufwand für die Erfüllung des im Produkt 3.2 beschriebenen Auftrags (Leistungen für Sportunterricht; in Fr. 1 000)	5 534.3	5 945.1	6 016.6
Freiwillige Sportangebote der Schulen			
Nettoaufwand für freiwillige Sportangebote der Schulen (Produkt 3.3; in Fr. 1 000)	2 229.4	2 578.3	2 639.5

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Produktegruppe 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern**Einschätzung zur Finanzlage:***Ergebnis Erfolgsrechnung*

(in Fr. 1 000)	RE 2022	BU 2023	Lohnmassnahmen 2023	Erwartungsrechnung TB I	Ordentliche GBE
Saldo Erfolgsrechnung	24 323.8	25 297.7	389.1	25 686.8	

Einschätzung zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben:

	RE 2022	BU 2023	Erwartungs- rechnung TB I
Durch das Sportamt betriebene Badeanlagen			
Anzahl vom Sportamt betriebene Hallen- und Freibäder	21	21	21
Subventionierungsgrad der vom Sportamt betriebenen Hallen- und Freibäder	63.31%	63.59%	63.97 %
Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Hallenbäder (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	12 292.3	11 910.8	12 087.7
exklusive interne Verrechnungen	5 267.3	4 796.6	4 973.5
Nettoaufwand der vom Sportamt betriebenen Freibäder (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	9 973.3	11 290.5	11 498.5
exklusive interne Verrechnungen	2 654.7	4 010.7	4 218.7
Durch Dritte betriebene städtische Badeanlagen			
Anzahl durch Dritte betriebene städtische Hallen- und Freibäder	3	3	4
Nettoaufwand Produkt 4.2, d.h. der durch Dritte betriebenen städtischen Badeanlagen (in Fr. 1 000)			
inklusive interne Verrechnungen	2 058.1	2 096.4	2 100.6
exklusive interne Verrechnungen	570.2	599.6	603.8

Die Anzahl durch Dritte betriebener städtischer Badeanlagen erhöht sich mit der Übernahme des Grundstücks, auf dem das Freibad Dolder belegen ist, durch die Stadt Zürich im Baurecht auf vier.

Bemerkungen zu weiteren Kennzahlen und Hinweise:

Für die weiteren Kennzahlen zeichnen sich – soweit sich bereits Aussagen machen lassen – keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget ab.

Anträge

Keine.